

Kleine Anfrage mit Antwort**Wortlaut der Kleinen Anfrage**

der Abgeordneten Pia Zimmermann (LINKE), eingegangen am 07.07.2008

Printmedien/Publikationen mit rechtsextremistischem Hintergrund

Auch in Niedersachsen erscheinen zahlreiche Printmedien und Publikationen mit einem rechtsextremen Hintergrund.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Printmedien/Publikationen mit rechtsextremistischem Hintergrund sind im Jahr 2007 sowie im ersten Halbjahr 2008 erschienen? Bitte Herausgeber und Autoren - einschließlich deren Zuordnung zu einzelnen Organisationen -, die Auflagenhöhe, das Erscheinungsdatum und die Erscheinungsorte benennen.
2. Unterhalten die Herausgeber der jeweiligen Printmedien/Publikationen eigene Internetpräsenzen, und, wenn ja, welche sind das?
3. Wo wurden die jeweiligen Publikationen gedruckt?
4. Wo, von wem und wie, in welcher Stückzahl und zu welchem Verkaufspreis sind diese Publikationen jeweils vertrieben worden?
5. Welche Hauptinhalte hatten die jeweiligen Publikationen?
6. Welche regionalen und überregionalen Kontakte unterhalten die Herausgeber der einzelnen Publikationen zu ähnlichen Medien?
7. Welche der Printmedien wurden indiziert und mit welcher Begründung?

(An die Staatskanzlei übersandt am 14.07.2008 - II/726 - 70)

Antwort der Landesregierung

Niedersächsisches Ministerium
für Inneres, Sport und Integration
- 63.2/61.2-01425-1 -

Hannover, den 15.08.2008

Als Produktionsstandort rechtsextremistischer Publikationen spielt Niedersachsen keine Rolle. Allerdings finden die Parteizeitungen der NPD, der Partei Die Republikaner oder die Nationalzeitung des DVU-Vorsitzenden Dr. Gerhard Frey auch in Niedersachsen Verbreitung. Dies gilt auch für die Bücher und Broschüren rechtsextremistischer Verlage und die Schriften sonstiger rechtsextremistischer Organisationen.

In Niedersachsen selbst wird lediglich das Fanzine Violence produziert. Die folgenden Ausführungen beziehen sich ausschließlich auf dieses Druckerzeugnis.

Dieses vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage namens der Landesregierung wie folgt:

Zu 1:

Violence, Heft 21, zuletzt erschienen im Oktober 2007. Auflage: 600 Exemplare. Erscheinungsort: Braunschweig. Herausgeber: MM (Eigenangabe im Impressum).

Zu 2:

Nein.

Zu 3:

Eigendruck

Zu 4:

Die Verbreitung des Fanzines erfolgt innerhalb der rechtsextremistischen Musikszene zum Stückpreis von 2,50 Euro.

Zu 5:

Szene-News, Interviews mit Bandmitgliedern, Konzertberichte, CD-Vorstellungen und -Besprechungen, Anzeigen von Vertrieben.

Zu 6:

Regionale und überregionale Kontakte sind nicht bekannt. Anzeigen in rechtsextremistischen Szene-Publikationen werden bundesweit geschaltet.

Zu 7:

Indizierungen sind nicht erfolgt.

In Vertretung

Wolfgang Meyerding